

Komm, o komm, du Geist des Lebens

M: Franz Otto, 1784

Satz: Martin Steinert

S

1 Komm, o komm, du Geist des Le - bens, hilf uns Schwachen mäch-tig auf.
2. Gib in un - ser al - ler See - len Weis-heit und Ent - schlos-sen - heit,
3. Wird uns einst um Hil - fe ban - ge, seufzt das Herz in Trau-rig - keit:
4. O du Geist der Kraft und Stär - ke, der in uns das Gu - te schafft,

A

1 Komm, o komm, du Geist des Le - bens, hilf uns Schwachen mäch-tig auf.
2. Gib in un - ser al - ler See - len Weis-heit und Ent - schlos-sen - heit,
3. Wird uns einst um Hil - fe ban - ge, seufzt das Herz in Trau-rig - keit:
4. O du Geist der Kraft und Stär - ke, der in uns das Gu - te schafft,

B

1 Komm, o komm, du Geist des Le - bens, hilf uns Schwachen mäch-tig auf.
2. Gib in un - ser al - ler See - len Weis-heit und Ent - schlos-sen - heit,
3. Wird uns einst um Hil - fe ban - ge, seufzt das Herz in Trau-rig - keit:
4. O du Geist der Kraft und Stär - ke, der in uns das Gu - te schafft,

S

1. Wir be - mühen uns sonst ver - ge - bens hier in un - serm Pil - ger - lauf
2. daß wir an - dres nicht er - wäh - len, als was uns dein Wort ge - beut.
3. "Ach mein Gott, mein Gott, wie lan - ge?" Wen - de, wen - de un - ser Leid.
4. för - dre in uns dei - ne Wer - ke, und im Kamp-fe gib uns Kraft,

A

1. Wir be - mühen uns sonst ver - ge - bens hier in un - serm Pil - ger - lauf
2. daß wir an - dres nicht er - wäh - len, als was uns dein Wort ge - beut.
3. "Ach mein Gott, mein Gott, wie lan - ge?" Wen - de, wen - de un - ser Leid.
4. för - dre in uns dei - ne Wer - ke, und im Kamp-fe gib uns Kraft,

B

1. Wir be - mühen uns sonst ver - ge - bens hier in un - serm Pil - ger - lauf
2. daß wir an - dres nicht er - wäh - len, als was uns dein Wort ge - beut.
3. "Ach mein Gott, mein Gott, wie lan - ge?" Wen - de, wen - de un - ser Leid.
4. för - dre in uns dei - ne Wer - ke, und im Kamp-fe gib uns Kraft,

S

1. um das Heil, das Got - tes Rat für uns aus - er - se - hen hat.
2. Steh mit dei - nem Wort uns bei, ma - che uns vom Irr - tum frei.
3. Sprich der See - le tröst - lich zu, gib ihr Mut, Ge - duld und Ruh'.
4. wenn Ver - su - chung auf uns dringt, daß uns dann der Sieg ge - lingt.

A

1. um das Heil, das Got - tes Rat für uns aus - er - se - hen hat.
2. Steh mit dei - nem Wort uns bei, ma - che uns vom Irr - tum frei.
3. Sprich der See - le tröst - lich zu, gib ihr Mut, Ge - duld und Ruh'.
4. wenn Ver - su - chung auf uns dringt, daß uns dann der Sieg ge - lingt.

B

1. um das Heil, das Got - tes Rat für uns aus - er - se - hen hat.
2. Steh mit dei - nem Wort uns bei, ma - che uns vom Irr - tum frei.
3. Sprich der See - le tröst - lich zu, gib ihr Mut, Ge - duld und Ruh'.
4. wenn Ver - su - chung auf uns dringt, daß uns dann der Sieg ge - lingt.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Komm, o komm, du Geist des Lebens](#)

Komponist: [Martin Steinert](#)

Epoche: Musica viva

Thema: Pfingsten / Himmelfahrt, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Instrumentierung: Chor>SAB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1)

für 3-stg. gem. Chor